

CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 28.07.2015

4
+
8
+
2

Die CADORO präsentiert in der Projektreihe *Experimente*

vom 15.08. – 30.09.2015 die Ausstellung

» 4 + 8 + 2 «

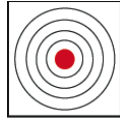
Am 15. August eröffnet um 17 Uhr in der »CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft« in Mainz die Ausstellung »4 + 8 + 2«, die im Rahmen der Projektreihe *Experimente* gezeigt wird. Die Reihe *Experimente* wurde 2015 von der »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft« ins Leben gerufen und bietet dieses Jahr jungen Künstlern, Kunsthistorikern und Grafikdesignern die Möglichkeit, gemeinsam eine Ausstellung zu erarbeiten. Die Stiftung, die 2003 von der Mainzer Galeristin Dr. Dorothea van der Koelen gegründet wurde, möchte mit *Experimente* eine Symbiose von Theorie und Praxis, Wissenschaft und Kunst ermöglichen. Die »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft« stellt dem jungen Team die Räumlichkeiten in der CADORO für die Ausstellung zur Verfügung und unterstützt das Projekt ideell und auch finanziell.

Der mathematische Ausstellungstitel »4 + 8 + 2« setzt sich aus den verschiedenen Teilnehmergruppen zusammen. Das Team besteht aus vier Künstlern, acht Kunstgeschichtsstudenten von der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und zwei Grafikdesignern der Mainzer Hochschule, die gemeinsam die Ausstellung kuratieren und den dazugehörigen Katalog im CHORUS-Verlag für Kunst und Wissenschaft publizieren. Die Katalogpräsentation findet am 20. September um 16 Uhr statt.

Die vier zeitgenössischen Künstlerpositionen spiegeln mit ihren unterschiedlichen künstlerischen Medien, Verfahren und Themen aktuelle Tendenzen einer jungen Künstlergeneration wider. Die elektronische Kunst von **Carolyn Liebl** und **Nikolas Schmid-Pfähler** untersucht den Einfluss der Technik auf das Individuum und die Gesellschaft. **Sebastian Dannenberg** überschreitet mit seinen Werken die Grenzen der Leinwand und weitet die Malerei auf die Wände des Ausstellungsraumes aus. **Kévin Monot** kreiert in einem speziellen Druckverfahren poetische Collagen aus Papierfragmenten. **Stephan Wiesen** thematisiert in seinen Videoinstallationen und Druckgrafiken individuelle Raumwahrnehmung.

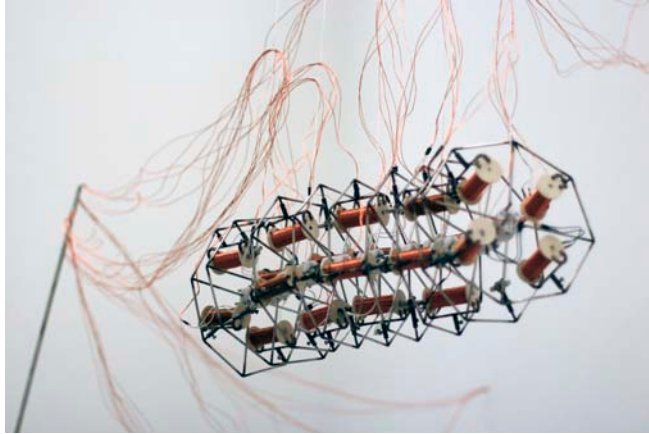
Das Ausstellungsprojekt wird unterstützt von der »van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft«, der Karin und Uwe Hollweg Stiftung, der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank Südwest eG, der Mainzer Volksbank und der HSE-Stiftung.

Die Ausstellung ist mittwochs (10-16 Uhr) sowie samstags und sonntags (11-17 Uhr) geöffnet und endet mit einer Finissage am 30.09.2015 um 17 Uhr.



CADORO – Zentrum für Kunst und Wissenschaft
Pressemitteilung 28.07.2015

4
+
+
+
2



Carolin Liebl und Nikolas Schmid-Pfähler,
Es, unbemerkt kontrolliert, Installation, 2015



Sebastian Dannenberg, *three fingers down*,
Installation mit Lack auf Holzkonstruktion, 2014



Kévin Monot, *Ohne Titel*, Fotokopie,
Bleistift, Heftklammer, Instant Print und
Acryl auf Sperrholz, 2014



Stephan Wiesen, *Untitled (Laken)*,
Videoinstallation, 2011